

## Vorvertragliche Informationen für außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge und für Fernabsatzverträge für den Verbraucher zur Vereinbarung über die Nutzung des Online-Banking.

Diese Information gilt bis auf Weiteres und steht nur in der deutschen Sprache zur Verfügung.

### Übersicht

- I. Allgemeine Informationen
- II. Informationen zum Online-Banking
- III. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

### I. Allgemeine Informationen

#### Name und Anschrift der Bank

BBBank eG  
 Herrenstraße 2–10  
 76133 Karlsruhe  
 Telefon 07 21/141-0  
 Telefax 07 21/141-497  
 E-Mail info@bbbank.de

#### Gesetzlich Vertretungsberechtigte der Bank

Vorstand: Prof. Dr. Wolfgang Müller (Vors.),  
 Gabriele Kellermann, Oliver Lüscher

#### Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Betrieb von Bankgeschäften aller Art und von damit zusammenhängenden Geschäften.

#### Zuständige Aufsichtsbehörde

Für die Zulassung von Kreditinstituten:  
 Europäische Zentralbank  
 Kaiserstr. 29  
 60311 Frankfurt a. M.

Für die Zulassung des Pfandbriefgeschäfts und für den Schutz der kollektiven Verbraucherinteressen:  
 Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)  
 Graurheindorfer Str. 108  
 53117 Bonn bzw.  
 Marie-Curie-Straße 24–28  
 60439 Frankfurt a. M.

#### Eintragung im Genossenschaftsregister

Amtsgericht Mannheim GnR 100 003

#### Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE143589235

#### Rechtsordnung/Gerichtsstand

Es gilt deutsches Recht (vgl. Nr. 6 Abs. 1 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen). Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

#### Außergerichtliche Streitschlichtung

Beschwerden richten Sie bitte an Ihren zuständigen Filialdirektor oder an die zentrale Beschwerdestelle:

BBBank eG  
 Vorstandsstab/Beschwerdemanagement

Herrenstraße 2–10  
 76133 Karlsruhe  
 Telefon 07 21/141-423  
 Telefax 07 21/141-14 23

Beschwerden können auch an den Ombudsmann der genossenschaftlichen Bankengruppe gerichtet werden (vgl. „Verfahrensordnung für die außergerichtliche Schlichtung von Kundenbeschwerden im Bereich der deutschen genossenschaftlichen Bankengruppe“) Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken – e. V. (BVR) Schellingstraße 4  
 10785 Berlin  
 Telefon 030/20 21-0  
 Telefax 030/20 21-19 00  
 E-Mail kundenbeschwerdestelle@bvr.de

#### Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist der BVR Institutssicherung GmbH und der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. angeschlossen (Näheres vgl. Nr. 20 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen).

#### Vertragsprache

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch.

### II. Informationen zur Nutzung des Online-Banking

Die BBBank berechtigt den Kunden zur Inanspruchnahme aller nachfolgend aufgeführten Leistungen im Rahmen des Online-Banking-Angebotes mit dem Vertriebsweg Internet-Banking, sofern die entsprechenden vertraglichen Regelungen festgelegt und keine vertriebswegspezifischen Einschränkungen gegeben oder individuelle Leistungsbeschränkungen vereinbart sind. Die BBBank stellt dem Kunden die hierfür erforderlichen personalisierten Sicherheitsmerkmale und Authentifizierungsinstrumente zur Verfügung und gibt die Online-Banking-Anwendungen zur Nutzung frei, sobald die Vereinbarung über die Nutzung des Online-Banking bzw. im Fall der Broking-Freischaltung zusätzlich die Rahmenvereinbarung über die Nutzung des Online-Banking-Angebotes für Wertpapiergeschäfte vom VR-NetKey-Inhaber unterzeichnet eingegangen ist. Der Kunde erhält Zugriff auf sämtliche im

Online-Banking-Angebot zur Verfügung stehenden Bestandteile seines Engagements bei der BBBank und kann gesichert kommunizieren. Aktuelle Informationen zum Leistungsumfang sowie zum Produktangebot stehen über die BBBank-Homepage [www.bbbank.de](http://www.bbbank.de) im Internet bereit. Der Kunde hat dafür Sorge zu tragen, dass keine andere Person von der PIN und den TAN Kenntnis erlangt, denn jede Person, die die PIN und eine TAN kennt, hat die Möglichkeit, das Online-Banking-Leistungsangebot zu nutzen. Die im Rahmen der Nutzung des Online-Banking über die personalisierten Sicherheitsmerkmale PIN und/oder TAN erteilten Aufträge (z. B. Transaktionen, Produktabschlüsse, PIN-Änderung) kommen umgehend zur Ausführung und werden dem Kunden nicht zur nochmaligen Bestätigung vorgelegt.

Im Einzelnen sind insbesondere folgende Dienstleistungen von der Vereinbarung über die Nutzung des Online-Banking erfasst:

- Kontokorrentkonten/Girokonten
  - Zahlungsverkehr Inland/Ausland
  - Lastschrifteneinzug (nur in Verbindung mit einem separaten Vertrag)
  - elektronischer Kontoauszug (nur in Verbindung mit einem separaten Vertrag)
  - Orderverwaltung (nur in Verbindung mit einem separaten Vertrag)
  - Depotübersichten
  - Finanzmarktinformationen
- Vertragsinformationen und Transaktionsmöglichkeiten zu Passiv-, Aktiv- und Verbundprodukten sowie Kartenverwaltung (BankCard, Kreditkarten)

#### Zusätzliche Kommunikationskosten (Fremdkosten)

Zur Nutzung des Online-Banking entstehen zusätzliche Kommunikationskosten. Im Einzelnen sind dies:

- Providerentgelte (Kosten des Internetanbieters für die Bereitstellung des Internetzuganges sowie für die jeweilige Nutzung)

#### Erfüllung des Vertrages

Die BBBank erfüllt den Vertrag mit Freigabe des Online-Banking-Zugangs für den Kunden. Das Online-Banking steht dem Kunden, sofern es nicht zu Störungen kommen sollte, rund um die Uhr zur Verfügung. Die BBBank übernimmt keine Garantie dafür, dass Online-Banking jederzeit zur Verfügung steht.



## Transaktionen

- Überweisungen über Online-Banking können im Rahmen eines mittels der „Vereinbarung über die Nutzung des Online-Banking“ festgelegten Betrages durchgeführt werden. Sofern kein spezielles Limit vereinbart wurde gilt, wie auch als Maximalgrenze, der Dispositionsrahmen des entsprechenden Kontos.
- Daueraufträge werden am Tag der Ausführung disponiert und in Abhängigkeit des verfügbaren Betrages gebucht
- Wertpapieraufträge (Orders) kommen nach erfolgreicher Prüfung der Berechtigung (separater Vertrag) sowie, im Fall von Kauf-orders, des verfügbaren Betrages auf dem Verrechnungskonto zur Ausführung und unterliegen den Vorgaben des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG).

## Vertragliche Kündigungsregeln

Der Kunde kann die Vereinbarung über die Nutzung des Online-Banking jederzeit ohne Einhaltung einer Frist schriftlich kündigen. Die Kündigung wird einen Bankarbeitstag nach Zugang bei der BBBank wirksam und entfaltet Wirkung für alle Online-Banking-Zusatzvereinbarungen (z. B. Broking).

## Dienstleister/Verbundpartner

Folgende Dienstleister und Verbundpartner haben Einfluss auf die Verfügbarkeit, die Aktualität und den Umfang der angebotenen Leistungen:  
Fiducia & GAD IT AG  
(Rechenzentrale, der die BBBank angeschlossen ist und die maßgeblich die Plattform für den BBBank-Direkt-Service vorgibt)  
F-Call AG  
(Betreiber des Telefon-Service-Centers)  
DZ-Bank AG  
(Zentralbank der BBBank in Frankfurt)  
Dwp bank  
(Deutsche Wertpapier Service Bank AG)  
VR-Networld GmbH (Internetdienstleister der Fiducia & GAD IT AG)  
Union  
KLV, Debeka, HDI-Gerling, DAS, Feuerkasse der BBBank

## Sonstige Rechte und Pflichten von Bank und Kunde

Der Vereinbarung über die Nutzung des Online-Banking liegt eine Kontoeröffnung (Kontokorrentkonto/Girokonto oder Depotkonto) mit den entsprechenden vertraglichen Vereinbarungen zugrunde.

Die Grundregeln für die gesamte Geschäftsverbindung zwischen der BBBank und dem Kunden sind in den AGB beschrieben. Die AGB können in den Geschäftsräumen der BBBank eingesehen oder bei der BBBank angefor-

dert werden. Gleiches gilt für folgende Vereinbarungen und Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu den AGB im Rahmen des Online-Banking enthalten:

- Sonderbedingungen für das Online-Banking
- Rahmenvereinbarung über die Nutzung des Online-Broking-Angebotes für Wertpapiergeschäfte
- Besondere Bedingungen für die Erteilung von Wertpapiergeschäften über Internet
- Sonderbedingungen für Wertpapiergeschäfte
- Vereinbarung über den elektronischen Kontoauszug
- Sonderbedingungen für den Überweisungsverkehr
- Vereinbarung über den Einzug von Forderungen durch Lastschriften

## III. Informationen über die Besonderheiten des Fernabsatzvertrages

Der Kunde gibt gegenüber der BBBank ein ihm bindendes Angebot zur Nutzung des Online-Banking ab, indem er das ausgefüllte und unterzeichnete Formular „Vereinbarung über die Nutzung des Online-Banking“ an die BBBank übermittelt und dieses ihr zugeht. Der Vertrag kommt zustande, wenn die BBBank den Zugang zum Online-Banking für den Kunden – gegebenenfalls nach der erforderlichen Identitätsprüfung – freigegeben hat.

## Widerrufsbelehrung für den Kunden

### Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsabschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit Artikel 246b § 1 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften

Datenträger (z.B. Brief, Telefax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an: BBBank eG, Herrenstraße 2–10, 76133 Karlsruhe.

### Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen.

Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz kann die dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihre Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung der Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Ende der Widerrufsbelehrung